

Anlage 1 zur Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungs-/Ersatzbaus für Räume der Offenen Ganztagsgrundschule und Ersatz der bestehenden WC-Anlage für die Peter Petersen Schule Am Rosenmaar 3, 51061 Köln (Höhenhaus)

Mit Ratsbeschluss vom 08.02.2007 wurde die Verwaltung beauftragt, die Platzzahl in der Offenen Ganztagsgrundschule (OGTS) im Primarbereich bis zum Schuljahr 2007/2008 auf 17.450 Plätze zu erhöhen. Mit diesem Erhöhungsauftrag wurde die Einführung der OGTS am Standort Am Rosenmaar beschlossen, da erst am gleichen Beschlusstag die Entscheidung zur Betreuung und Förderung behinderter Kinder gemeinsam mit nicht behinderten Kindern (GU-Kinder) beschlossen wurde.

An der o. a. Schule soll der OGTS-Betrieb die komplette Schule mit insgesamt 420 Kindern = 20 Gruppen, wovon 75 Kinder GU-Kinder sind, umfassen.

Die Planungen für diese Baumaßnahme konnten erst jetzt aufgenommen werden, da die o.a. Beschlussfassung zunächst erforderlich war und der Bewilligungsbescheid der Bezirksregierung – erst verspätet - am 23.08.2007 erteilt wurde.

Die Maßnahme umfasst den Neubau (Ersatz von 2 Fertigbaueinheiten) von 4 Betreuungsräumen, 2 Gruppenräumen sowie 1 Großküche inklusive der erforderlichen Nebenräume. Aufgrund der besonderen Erfordernisse (GU-Kinder) wird der Neubau in eingeschossiger Bauweise erstellt werden. Zusätzlich werden im Bestandsgebäude noch weitere Umbaumaßnahmen für die OGTS realisiert. Mit diesem Raumprogramm und der zusätzlichen Einführung von beispielbaren Fluren sowie eigenen Toiletten wird dem besonderen Raumerfordernis von GU-Schulen Rechnung getragen. Das Raumprogramm ist in dieser Form mit der Schule abgestimmt.

Im Zuge der Neubauplanung soll auch die marode WC-Anlage auf dem hinteren Schulhof ersetzt werden.

OGTS findet an der o.a. Schule seit dem Schuljahresbeginn 2007/2008 (derzeit mit mobilen Küchencontainern) statt, so dass der Einsatz der Fördermittel OGTS gesichert ist.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich nach einer ersten Grobkostenschätzung voraussichtlich auf 1.850.000 €

Für den Erweiterungsbau für die OGTS entfallen hiervon folgende Kosten:

1.350.000 € Baukosten
350.000 € Kosten der Einrichtung für 20 Gruppen
1.700.000 € Gesamtkosten

Die Kosten für Bau und Einrichtung der OGTS werden zu 100 % aus den Zuwendungen für Investitionen aus dem Bundesprogramm „Zukunft, Bildung und Betreuung“ finanziert. Der Bewilligungsbescheid mit Datum vom 23.08.2007 liegt bereits vor. Die Bedarfsanerkennung durch das Rechnungsprüfungsamt ist erfolgt.

Für den Ersatz der WC-Anlage ergeben sich Baukosten i.H.v. 150.000 €

Die Baukosten sind grundsätzlich förderungsfähig. Es ist geplant, diese Maßnahme mit 60.000 € aus der Schulpauschale zu finanzieren. Die Restfinanzierung dieser Baukosten erfolgt aus dem Mietbudget des Teilergebnisplans 0301, Schulträgeraufgaben.

Unter Berücksichtigung des Förderanteils ergibt sich für den OGTS-Erweiterungsbau eine Mietbelastung i.H.v. 31.870 € p.a. (inklusive Nebenkosten und Reinigung) sowie für den Ersatz der WC-Anlage eine Mietbelastung i.H.v. 11.610 € p.a. inklusive Nebenkosten und Reinigung.

Die zur Umsetzung der Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel werden zum Haushaltsplan 2009 bereit gestellt.

Gemäß § 79 Schulgesetz NRW ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereit zu stellen. Die Notwendigkeit einer kurzfristigen Planungsaufnahme ergibt sich im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung nach § 82 Gemeindeordnung NRW aus dem Erfordernis, die Fertigstellung der Maßnahme im I. Quartal 2009 sicher zu stellen, da ein Einsatz von Fördermitteln OGTS nach diesem Zeitpunkt nach dem jetzigen Erlass nicht mehr möglich sein wird.